

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 3 (1877)
Heft: 13

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

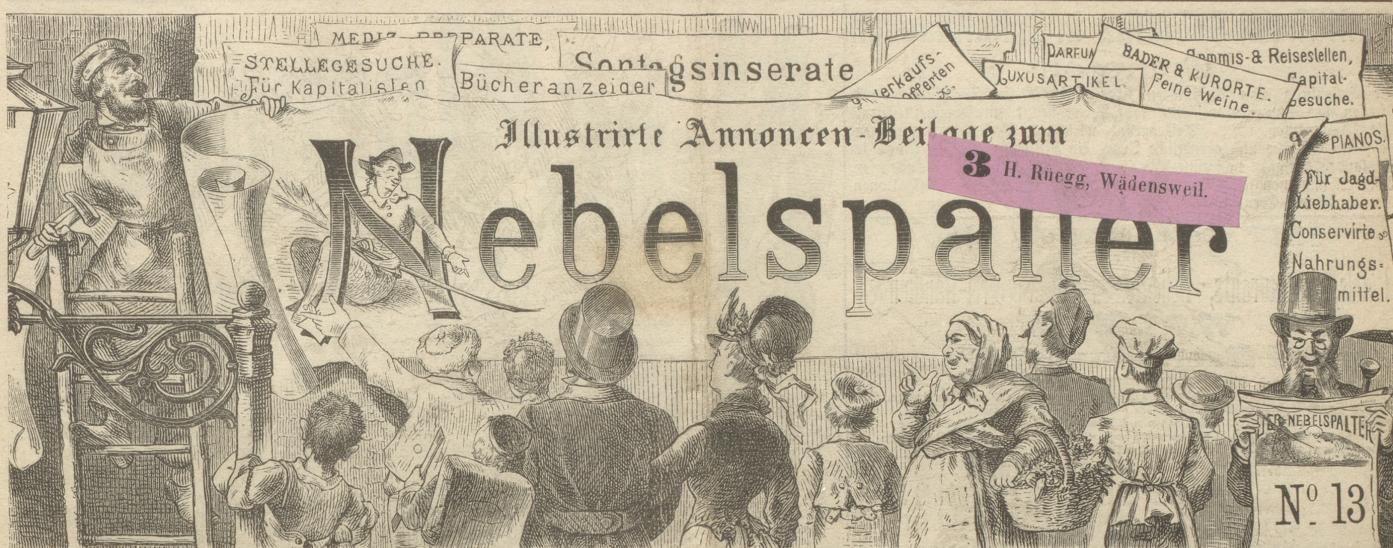
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nebelspaller“ sind bei der grossen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche anfliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzufinden an die Annonen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktstrasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annonen wird unentgeltlich ertheilt.

Betrachtungen.

Manche Menschen reden so viel, als ob sie ständig, so Dummes, als ob sie nie zu sterben gedachten.

* * *
Die Dummheit ist jedenfalls ein Starr, denn sie macht blind und ist geschwätzig.

* * *
Pegasus-, Amors- und Engelsflügel — sie haben alle ihre Mauserzeit.

* * *
Mit Nutzen liest man aus den Büchern eigentlich nur, was man ungefähr schon weiß.

* * *
Aus tausend Erfahrungen und Anschauungen in jedem Augenblick das Gesetz abstrahren können, ist gut, — es wirklich thun — pedantisch.

* * *
Indifferentismus ist ein Kind des langen Friedens, Toleranz des langen Krieges.

* * *
Eine gewisse gutmütige Negation könnte sich den Vogel Merops zum Wappentier auslesen, der kehrt dem Himmel zwar immer den Schwanz zu, so daß man denkt, er fliege zur Erde, während er in Wirklichkeit doch himmelwärts steigt.



F. S. BERNHARD, Apotheker, Samaden
vom Erfinder S. BERNHARD, Apotheker, Samaden
ENGADIN - SCHWEIZ.

Aerzliches Gutachten.

Die medicinische Verwendung der zu den bitteren, ätherischen Drogen gehörenden Iva-Blätze findet jütt bei den verschiedensten Säkungen der Bedienungsähigkeit, bei drostifiven Magenfakern, Magensaure, Diätetis, Neigung zum Durchfall usw. und dann überhaupt bei manigfaltigen Arten von Schädigungen. — Die Fabrikate des Herrn Apotheker BERNHARD zeichnen sich als höchst inländische Produkte bei gänzlicher Abwesenheit jedes fremden Zutahes, in Folge ihrer sehr vervollkommenen Darstellung durch ihr kräftiges Aroma und rein bitters Geistmaat aus, und dürfen daher überhaupt, sowie gegen genannte Erkrankungen, als diätiisches Mittel bestens empfohlen werden.

Prof. Dr. Goll in Zürich.

Dr. Killias, Sanitätsarzt in Chur und Badearzt in Tarasp.

Dr. med. G. Brügger in Samaden, Badearzt in St. Moritz.

Personal-Anzeiger des „Nebelspaller“

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annonen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktstrasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die festgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Gin tüchtiger, praktischer Gärtner, der schon mehrere Jahre in Hotels und Campanien ersten Ranges conditionierte und noch über Jahrzehnte in Obh. Gemeinschaftsmannschaft auszuweilen kann, wünscht auf dieses Jahrhundert eine annehmbare Stelle. [218]

Für ein wohlerzog. J. gut empfohlenes Lehrer in allen Fächern, welche den Handarbeiten sehr genützt. Rausstein, 24 Jahre alleinlebende Witwe, wird in ihrer bestirnten Familie eine Stelle als Stütze der Haushalt, Haushälterin oder Haushälterin gesucht. Auf hohes Salair wird nicht gelesen, dagegen auf freimüthige Behandlung. Der Eintritt kann nach Wunsch erfolgen. [217]

Gin tüchtiger, praktischer Gärtner, der schon mehrere Jahre in Hotels und Campanien ersten Ranges conditionierte und noch über Jahrzehnte in Obh. Gemeinschaftsmannschaft auszuweilen kann, wünscht auf dieses Jahrhundert eine annehmbare Stelle. [218]

Gin junger Mann, der 5 Jahre in einer der grössten Gießereien der Schweiz die Söldnung und das Magazin bewarben, mit Bahn und Zoll vertraut, sucht auf gute Zeugnisse, entsprechende Stelle. [223]

Gin junger Mann, der jetzt mehreren Jahren die deutsche und einen Theil der französischen Schweiz für ein Engros-Manufakturwaren-Geschäft bereiste, sucht ähnliche Stellung. [224]

Gin Gemeintes- und Colonialwaren-Geschäft verlangt einen Wohltreiber, der die Durchhalte kann und allein eine Summe von Fr. 20,000 zu verfügen hat. [225]

Gin eine renommierte, bestiegene Klavierfabrik in Zürich wird ein Kaufmännisch gebildeter **Assoz.** oder ein **Commandeur** gesucht, der eine Einlage von Fr. 50 bis 80,000 machen könnte. Eintritt frei. [226]

Gin Dienervorsteher, am liebsten in einem herrschaftlichen Hause oder Hotel gesucht von einem gut empfohlenen, jungen Manne. Eintritt im vier Wochen. [220]

Gin älterer Confiseur-Patisserie von soldner Charakter, mit besten Zeugnissen ausgezogen, wünscht auf Mitte April Konstitution, vorzugsweise in der deutschen Schweiz. [221]

Gin ein faulstähler, Kaufmännisch gebildeter Mann, militärisch, auch in Bern Astellung in einem Engros-Geschäft, als **Korrespondent** in deutscher, französischer und, wenn möglich, in englischer Sprache und als Buchhalter. Beste Referenzen stehen im Eintritt. [222]

Gin ein Siegermeister, welcher den berühmten Aufordnungen vollkommen gewachsen ist und dem die sehr hundige Leitung einer solchen ameirtur werden würde, findet in einer solchen, verbunden mit einer mechanischen Werkstatt, baldige Astellung, oder als Buchhalter. Beste Referenzen stehen im Eintritt. [223]

Gin ein junger homme, âgé de 26 ans, de famille respectable, parlant et écrivant le français, l'anglais, l'italien et l'allemand, désirant se proposer soit comme secrétaire dans un bon hotel ou comme correspondant ou teneur de livres dans une maison de commerce. Bonnes références. [219]

Gin une maison de comestibles et denrées maison coloniales demande un **associé** connaissant la tenue des livres et pouvant disposer d'une somme de vingt mille francs. [220]

Gin maison de comestibles et denrées maison coloniales demande un **associé** connaissant la tenue des livres et pouvant disposer d'une somme de vingt mille francs. [221]

Gin Königlicher Hoflieferant Königstrasse 11, vis-à-vis dem Kronprinz. Palais STUTTGART

Specialität:

Grösstes Theelager.

Fabrikalager in allen Sorten

CHOCOLADE.

Directer Import von Thee, Vanille, China- und Japan-Waren. — Engl. Theebüchsen und Biscuits en gros et en détail. — Aecht Persische Teppiche. — China-Matten.

K. k. österr.-ung. priv. und patentierte !!! Ocarina !!! [85]

mit 21 verschiedenen Tönen, 1/2-2 Octaven Umfang. Export en-gros et en-détail nach allen Weltgegenden. Engros-Abschneider Fabrikpreis.

Neuestes Musikinstrument Originalpreise nach Tonationen (incl. Emballage), mit Garantie rein abgestimmter Tonationen.

Nr. 0 kleinste Fr. 3. 25

1 4. 25

2 Prim 5. 50

3 Second 6. 50

4 Terz 7. 75

5 Quart 10. —

6 Quintett 14. 75

7 Sextett 19. 50

8 Septett 24. —

9 Octett 28. 50

10 Orchester 35. 50

11 detto 42. 50

12 detto 47. —

GEDRUCKTE „SCHULE“ ZUM SELBSTSTUDIERTE

Fr. 1. — Gesamtpreis Melodion I. u. II.

Hef. Fr. 1. III. Hef. Quartettion Fr. 2. —

Etuus für die Ocarinen nach Nummern der Instrumente

zu Nr. 0 1 2 3 4 5

à Fr. 1 1 1/4 1 1/2 1 1/4 2 1/2

zu Nr. 6 7 8 9 10 11 12

Fr. 4 1/4 6 1/4 7 1/2 8 1/2 9 1/2 10 1/4 12

Etuus für vollständige Quartetten Fr. 12. —

Damen - Ocarinen für Clavier-Begleitung, gestimmt (elegant adjustiert) mit Etuus à Fr. 12. — Vollständig zusammengestellte (gesetzte) Quartette mit Bass.

Ocarina Fr. 38

NB. Der enorme Absatz und der allgemeine Bedarf, welchen sich unsere patent. Ocarinen in kürzester Zeit errungen haben, geben den genügenden Beweis für die vorzügliche Beschaffenheit derselben, und sind wir mit Vergnügen bereit, jedem Musikfreund hieven Überzeugung zu verschaffen.

Bestellungen werden gegen bar oder Postvorschuss effectuirt und wird bei Bestellungen nach dem Auslande um entsprechende à Conto-Zahlung oder Einwendung des Betrages ersucht, wogen P. T. Auftraggeber unter Garantie sorgfältiger Verpackung eine prompte Zusendung zugesichert wird. — Bestellungen beliebe man direct zu adressieren an das

k. k. priv. patent.

Ocarina-Haupt-Dépôt: WIEN, I., Kärntnerstr. 48.

CIGARREN

Blitar Java mit Cuba, per Mille 50 M. Sumatra mit Havana, per Mille 60 M. bei Entnahme von 1000 Stück 10 % Rabatt. Proben von 100 Stück gegen Nachnahme.

Otto Benzke, Dresden.

Zu Festgeschenken besonders geeignet!

Lebensgroße Portraits

photographisch vergrößert, in Kreidemauer fotografisch fein ausgeführt, fertig nach Einbindung einer jeden Photographie das Ateliers Institut von G. Himmel in Halberstadt.